



Medizinisches Seminar Bad Boll

Einladung zur
medizinischen Tagung
14. bis 16. Januar 2011
Individuelle Pädiatrie –
Willkommen auf Erden?!
Zwischen Embodiment
und Epigenetik

*Die innere Haltung in der
Kinderheilkunde und Geburtshilfe*

Medizinisches Seminar Bad Boll
Seminar für Naturkunde,
Menschenkunde und Therapie.
In Zusammenarbeit mit der
Medizinischen Sektion der Freien
Hochschule für Geisteswissenschaft
am Goetheanum, Dornach/Schweiz.



Einladung zur
medizinischen Tagung
14. bis 16. Januar 2011
Individuelle Pädiatrie –
Willkommen auf Erden?!
Zwischen Embodiment
und Epigenetik

*Die innere Haltung in der
Kinderheilkunde und Geburtshilfe*

Medizinisches Seminar Bad Boll
Seminar für Naturkunde,
Menschenkunde und Therapie.
In Zusammenarbeit mit der
Medizinischen Sektion der Freien
Hochschule für Geisteswissenschaft
am Goetheanum, Dornach/Schweiz.

Liebe Freunde, liebe Kolleginnen und Kollegen,

dem wunderbaren Geheimnis, das mit der Entstehung eines neuen Menschen und seiner Geburt zusammenhängt, nähert man sich auf besondere Weise mit dem deutschen Wort „*Willkommen*“, vor allem mit Blick auf den Dialog zwischen „will kommen“ und „willkommen“. Was führt dazu, dass jemand kommen will? Was dazu, dass man jemanden willkommen heißt? Ist der Willkommensgruß an Bedingungen geknüpft? Welcher Grund besteht dafür, dass jemand nicht kommen will bzw. nicht kommen kann? Schnell weiten sich diese Fragen zu dem generellen Rätsel: Wie verkörpert sich das Seelisch-Geistige im Leiblichen? Wie wirkt der Geist auf die Materie, und wie die Materie auf den Geist?

Embodiment ist ein Ausdruck aus dem angelsächsischen Sprachraum, der übersetzt werden könnte mit „Verkörperung“, bzw. „Inkarnation“. Die neueren Kognitionswissenschaften sprechen von Embodiment als einer These, nach der Intelligenz einen Körper benötigt und eine physikalische Interaktion voraussetzt. *Geist ist niemals ohne Materie*. Auf der anderen Seite zeigt die Forschung der Epigenetik, dass die Vorgänge innerhalb der Materie nicht nur allein auf andere materielle Prozesse zurückgeführt werden können: *Materie ist niemals ohne Geist*. Nach der lange bekannten Entdeckung der Nukleinsäuren und der DNA wird 2004 in der renommierten Zeitschrift „*Nature*“ von Gerda Egger Epigenetik definiert als meiotisch und mitotisch vererbare Veränderungen in der Gegenexpression, die nicht in der DNA-Sequenz selbst codiert sind. So zählen Methylierungen z.B. von Cytidin-Basen oder Histonen zur sogenannten Epigenetik. Wenn die Informationen also nicht nur in

der DNA-Sequenz selbst codiert sind, sondern epigenetische Prägungen offensichtlich eine genauso große Rolle zu spielen scheinen, wie die Gen-Sequenz selbst, stellt sich die Frage: Wer oder was ist für die epigenetischen Phänomene verantwortlich? Für die Kinderheilkunde ist von besonderer Bedeutung, dass die epigenetischen Prägungen vor allem in der Schwangerschaft und im ersten Lebensjahr erworben werden und unter anderem physisch davon abhängen, was das werdende Kind seelisch erlebt. So wird eine Zunahme der Allergien und Autoimmunerkrankungen, bzw. generell eine Störung der Selbstregulationsmöglichkeit, mittlerweile auch unter epigenetischen Gesichtspunkten diskutiert.

Wir laden Sie herzlich zu einem Seminar ein, in dem die Wechselbeziehung zwischen Geist und Materie, zwischen dem Seelisch-Geistigen und dem Leiblich-Physischen im Vordergrund stehen wird. Der Bogen spannt sich dabei von einer ganzheitlichen erweiterten Embryologie (*Prof. Dr. J. van der Wal*), der Bedeutung eines intrauterin verstorbenen Zwillinges (*Dr. C. Schopper*), über Geburtshilfe und Wochenbett (*Dr. A. Kuck*), Säuglings- und Kinderosteopathie (*P. Altmeyer*), bis hin zu Präventionen in der Pädiatrie (*G. Soldner*) und einer erweiterten Phytotherapie (*R. Sollfrank*).

Sollte jemand das Bedürfnis haben, die Wechselwirkung zwischen dem Seelischen und Leiblichen auf seine schönste Art zu erfahren, nämlich lachend, so wird er an unserem künstlerischen Abend mit den *Holzmadian Harmonist* bestimmt auf seine Kosten kommen.

*In diesem Sinne laden wir Sie herzlich ein und freuen
uns auf einen lebendigen Austausch,*

Ihr Jan Vagedes



Medizinisches Seminar Bad Boll

Individuelle Pädiatrie – Willkommen auf Erden?! Zwischen Embodiment und Epigenetik *Die innere Haltung in der Kinderheilkunde und Geburtshilfe*

Änderungen vorbehalten. Die Veranstaltung ist zur Zertifizierung mit 20 Punkten bei der LÄK und Apothekerkammer angemeldet. (Für Einzelvorträge gibt es keine Punkte.)

Freitag, 14. Januar 2011

- 15.00 – 15.30 *Dr. Jan Vagedes, Kinderarzt, Filderstadt/Tübingen*
Zwischen Embodiment und Epigenetik – eine Einführung
- 15.30 – 17.00 *Prof. Dr. med. Jaap van der Wal, Universität Maastricht*
Embryo in Bewegung – Die Sprache der Organe – Grundzüge einer spirituellen Menschenkunde
Vortrag mit Aussprache
- 17.00 – 17.45 Pause
- 17.45 – 19.00 *Dr. Angela Kuck, Leitende Ärztin Gynäkologie und Geburtshilfe, Richterswil, Schweiz*
Auf die Welt kommen – Schwangerschaft, Geburt und frühes Wochenbett
Vortrag mit Aussprache
- 19.00 – 20.00 Abendpause
- 20.00 – 21.30 *Peter Altmeyer DO, DPO Osteopath und Kinderosteopath, Stuttgart und Salem*
Die Geburt als roter Faden der weiteren Biographie – Osteopathische Begleitung des Geburtsprozesses

Weitere Termine: 20. – 22.05.2011, Mittleres Lebensalter
04. – 06.11.2011, Zeit der Reife
13. – 15.01.2012, Individuelle Pädiatrie

Kontakt: Verena Hernandez
Tel. 0711 / 477 03 69, Fax 0711 / 477 03 68
post@medseminar-bad-boll.de
www.medseminar-bad-boll.de

Tagungsort: WALA, Bad Boll/Eckwälden, Bosslerweg 2
im Saal des Stammgebäudes am Heilpflanzengarten

Bankverbindung: Volksbank Göppingen, BLZ 610 605 00
Konto-Nr. 483 503 002, BIC: GENODES1VGP
IBAN: DE69 6106 0500 0483 5030 02

Samstag, 15. Januar 2011

- 08.00 – 08.45 *Pirkko Ollilainen, Heileurythmistin, Filderstadt*
Morgeneurythmie
- 09.00 – 10.45 *Georg Soldner, Kinderarzt, München*
Prävention in der Pädiatrie: Vitamin K, D, B12, Fluor, Impfungen
Vortrag mit Aussprache
- 10.45 – 11.30 Pause
- 11.30 – 13.00 **Arbeitsgruppen**
- 13.00 – 15.00 Mittagessen und Mittagspause
- 15.00 – 16.30 **Arbeitsgruppen**
- 16.30 – 17.15 Pause
- 17.15 – 18.00 *Dr. Jan Vagedes, Kinderarzt, Filderstadt/Tübingen*
Willkommen auf Erden?! Kasuistiken
Vortrag mit Aussprache
- 18.00 – 19.00 *Dr. Reiner Sollfrank, Allgemeinarzt, Landsbut*
Frühe Landpflanzen als Heilpflanzen: Farne, Schachtelhalm, Bärlapp
Vortrag mit Aussprache
- 19.00 – 20.00 Abendpause
- 20.00 *Musikalisch-pädiatrisches Kolloquium mit dem Vokalensemble Holzmadian Harmonist*
„ ... dass Hochzeit werde zwischen Erd' und Himmelreich“

Arbeitsgruppen:

Sonntag, 16. Januar 2011

- 08.00 – 08.45 *Pirkko Ollilainen, Heileurythmistin, Filderstadt*
Morgeneurythmie
- 09.00 – 10.30 *Prof. Dr. med. Jaap van der Wal*
Der Mensch als Embryo – der Embryo im Menschen
Vortrag mit Aussprache
- 10.30 – 11.00 Pause
- 11.00 – 11.45 *Gemeinsame Aussprache*
- 11.45 – 12.00 *Georg Soldner, Arzt, München*
Schlusswort
- A Ines Brückel, Kinderkrankenschwester, Expertin für anthroposophische Pflege, Bad Boll**
Vom Wesen der Biene zu den äußeren Anwendungen mit Honig und Wachs
- B Dr. Angela Kuck**
Schwangerschafts-Sprechstunde
- C Pirkko Ollilainen, Heileurythmie**
- D Peter Altmeyer, Osteopathische Therapie im Kindesalter**
- E Dr. Chr. Schopper, Ärztlicher Direktor der Kliniken Sonneneck, Badenweiler**
Der verstorbene Zwilling
- F Georg Soldner, Sprechstunde Präventionen im Kindesalter**
- G Prof. Dr. med. Jaap van der Wal,**
Unser Leben als Embryo

Anmeldung

Anmeldeschluss 5. Januar 2011

- Tagungsort: WALA Stammgebäude am Ortsende von Eckwälden, Bosslerweg 2, 73087 Bad Boll/Eckwälden
- Bitte senden Sie uns den Anmeldungsabschnitt per Post, Fax oder E-Mail. Nutzen Sie auch das Online-Anmeldeformular unter www.medseminar-bad-boll.de
- Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Verena Hernandez, Tel.: 071 1 / 477 03 69, oder E-Mail: post@medseminar-bad-boll.de

Beiträge (Zutreffendes bitte ankreuzen.)

- Tagungsbeitrag € 180,-
- Studenten (bitte Bescheinigung beifügen) € 35,-
- Am vegetarischen Abendessen (Fr, Sa) und am Mittagessen (Sa) nehme ich teil € 35,-
- Bei Anmeldungen, die nach Anmeldeschluss eingehen, erhöht sich der Tagungsbeitrag von 180,- auf 210,- bzw. von 35,- auf 50,-

Zahlungsart

- Der Betrag von €
- Geht per Überweisung an:
Medizinisches Seminar Bad Boll, Stichwort: Januar 2011
Konto-Nr. 483 503 002, Volksbank Göppingen, BLZ 610 605 00
BIC: GENODES1VGP, IBAN: DE69 6106 0500 0483 5030 02
 - Liegt als Scheck der Anmeldung bei.
 - *Wichtig:* Der Eingang Ihrer Zahlung ist zugleich das Datum Ihrer Anmeldung.
 - *Stornierungen:* Für Abmeldungen nach dem Anmeldeschluss erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von € 40,-. Wir bitten um Verständnis, dass bei einer Stornierung unmittelbar in der Woche vor der Tagung der Tagungsbeitrag nicht mehr ausbezahlt werden kann.

Teilnehmer

Vorname/Name:

Beruf:

Straße:

PLZ/Ort:

Tel.-Nr.:

E-Mail:

Datum/Unterschrift:



Per Fax 0711 / 477 03 68 oder Post senden. Danke!